

Medieninformation

AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

Potsdam, 18. Oktober 2017

Terminhinweis: Abschluss der Weiterbildung im Modellprojekt Schulgesundheitsfachkräfte

Erstmals Zertifikatsübergabe an Schulkrankenschwestern in Potsdam

Sehr geehrte Damen und Herren,

am kommenden Freitag, den 27. Oktober 2017, wird für die an Brandenburger Schulen eingesetzten Schulkrankenschwestern ein wichtiger Abschnitt Ihrer neuen Tätigkeit erfolgreich abgeschlossen sein. Gegen 11.00 Uhr erhalten die Schulgesundheitsfachkräfte ihre Zertifikate für die Weiterbildung im Rahmen des Modellprojektes „Schulgesundheitsfachkräfte an öffentlichen Schulen im Land Brandenburg“. Nach drei Monaten Schulung und weiteren acht Monaten der tätigkeitsbegleitenden Weiterbildung sind die examinierten Gesundheits- und Kinder-/ Krankenpflegekräfte nun umfassend auf ihre Tätigkeit an den 20 Modellschulen im Land Brandenburg vorbereitet. Damit wurden dann erstmalig in Deutschland Schulkrankenschwestern nach einer zuvor festgelegten Ausbildung (Curriculum) geschult.

Der AWO Bezirksverband Potsdam e.V. als Projektträger und die Kooperationspartner laden Sie daher

am Freitag, den 27.10.2017 ab 11.00 Uhr in das AWO Kulturhaus Babelsberg in der Karl-Liebknecht-Straße 135, 14482 Potsdam

zur feierlichen Zertifikatsübergabe ein. Unter anderem stehen Ihnen die Schulkrankenschwestern für Interviews zur Verfügung. Außerdem wollen wir eine erste kurze Zwischenbilanz der Evaluation des Curriculum durch die Gesellschaft zur Förderung sozialer Innovationen e.V. (GFSI) ziehen. Weitere Gesprächspartner sind die Vorstandsvorsitzende des AWO Bezirksverbandes Potsdam e.V., **Angela Schweers** sowie der GFSI-Vorstandsvorsitzende **Rainer Brückers**.

Die Praxisphase des Modellprojektes „Schulgesundheitsfachkräfte an öffentlichen Schulen im Land Brandenburg“ begann Anfang Februar 2017 an insgesamt 20 Schulen in Brandenburg. Die Schulkrankenschwestern kümmern



sich dort um die Erstversorgung von verletzten oder kranken Kindern und organisieren Präventionsprojekte, etwa zur gesunden Ernährung oder Bewegung. Außerdem arbeiten sie eng mit den Schulen, dem Kinder- und Jugendgesundheitsdienst der Kommunen (KJGD) und weiteren Institutionen im Bereich der Früherkennung von Krankheiten zusammen.

Ein weiterer wichtiger Baustein des Projektes ist die Bildung von sogenannten multiprofessionellen Teams mit Schulsozialarbeitern, Heilpädagogen oder Schulpsychologen an den Schulen. Das Projekt wird in Kooperation mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, der AOK Nordost und der Unfallkasse Brandenburg umgesetzt und endet am 31. Oktober 2018. Projektträger ist der AWO Bezirksverband Potsdam e.V. Ziel ist es zu prüfen, welchen Beitrag Schulgesundheitsfachkräfte zur Gesundheit und zum Bildungserfolg in öffentlichen Schulen leisten und wie Schulgesundheitsfachkräfte im Regelbetrieb eingesetzt werden können.

Auch in Hessen wird parallel zu Brandenburg der Einsatz von Schulgesundheitsfachkräften an öffentlichen Schulen erprobt. Eine Evaluation des Gesamtprojektes erfolgt in beiden Bundesländern durch die Charité Universitätsmedizin Berlin. In Brandenburg untersucht außerdem Prof. Dr. Peter Paulus von der Leuphana-Universität in Lüneburg, die Auswirkungen der Tätigkeit der Gesundheits-Fachkräfte auf die Bildungschancen der Kinder. Erste Zwischenergebnisse werden im Februar 2018 auf einer Fachtagung in Potsdam vorgestellt.

Ausführliche Informationen finden Sie auch auf unseren Internet-Seiten zum Modellprojekt Schulgesundheitsfachkräfte unter <https://www.awo-potsdam.de/projekte/schulgesundheitsfachkraefte-im-land-brandenburg.html>.

Wir freuen uns, Sie am 27. Oktober im Kulturhaus Babelsberg begrüßen zu dürfen und bitten zur besseren Planung, beiliegendes Antwortfax ausgefüllt an uns zurückzusenden oder zu mailen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Pressekontakt:

Stefan Engelbrecht
Tel.: 0331/73041 788
Mobil.: 0160/970 746 29
E-Mail: stefan.engelbrecht@awo-potsdam.de

AWO Bezirksverband Potsdam e.V.
Neuendorfer Straße 39a,
14480 Potsdam,
Tel.: 0331/73041770
Fax: 0331/73041780
E-Mail: info@awo-potsdam.de